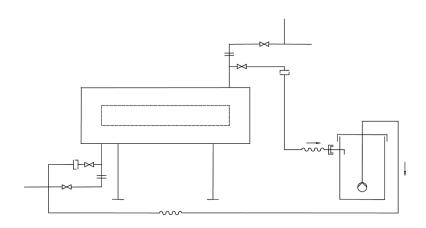
Betriebsanleitung Spülset für GENO-UV-Anlagen (Industrie)



Stand März 2020 Bestell-Nr. 520 949 064

Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH

Josef-Grünbeck-Straße 1 \cdot 89420 Höchstädt DEUTSCHLAND

(**) +49 9074 41-0 · (**) +49 9074 41-100 www.gruenbeck.de · info@gruenbeck.de



TÜV SÜD-zertifiziertes Unternehmen nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und SCC

Inhaltsübersicht

Α	A Allgemeine Hinweise	5
	1 Inhalt	
	2 Hinweise zum Benutzen der Betriebsanleitung	6
	3 Allgemeine Sicherheitshinweise	6
	3.1 Symbole und Hinweise	
	3.2 Betriebspersonal	7
	3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung	7
	3.4 Schutz vor Wasserschäden	7
	3.5 Beschreibung spezieller Gefahren	7
	4 Transport und Lagerung	8
	5 Entsorgung	8
	5.1 Verpackung	8
	5.2 Produkt	8
В	3 Grundlegende Information	g
	1 Gesetze, Verordnungen, Normen	
	2 Ablagerungen, Auswirkung, Reinigung	
С	Produktbeschreibung	10
Ŭ	1 Typenschild	
	2 Bestimmungsgemäße Verwendung	
	3 Technische Daten	
	4 Lieferumfang	
	5 Reinigungsmittel	
D	Installation und Betrieb	13
_	1 Installation	
	2 Snülen der GENO-I IV-Anlage (siehe Abb. D-1)	13

Impressum

Rechte vorbehalten.

© Copyright by Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH

Es gilt das Ausgabedatum auf dem Deckblatt.

-Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten-

Diese Betriebsanleitung darf – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung durch die Firma Grünbeck Wasseraufbereitung in fremde Sprachen übersetzt, nachgedruckt, auf Datenträgern gespeichert oder digital vervielfältigt werden.

Jegliche nicht von Grünbeck genehmigte Art der Vervielfältigung stellt einen Verstoß gegen das Urheberrecht dar und wird gerichtlich verfolgt.

Für den Inhalt verantwortlicher Herausgeber: Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH Josef-Grünbeck-Straße 1 • 89420 Höchstädt/Do. Telefon 09074 41-0 • Fax 09074 41-100 www.gruenbeck.de • service@gruenbeck.de

Druck: Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH Josef-Grünbeck-Straße 1, 89420 Höchstädt/Do.

grünbeck

EU-Konformitätserklärung

(6

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend bezeichnete Anlage in ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der zutreffenden EU-Richtlinien entspricht.

Hersteller: Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH

Josef-Grünbeck-Straße 1 89420 Höchstädt/Do.

Dokumentationsbevollmächtigter: Markus Pöpperl

Bezeichnung der Anlage: Spülset

Anlagentyp: GENO-UV-Anlagen

Serien-Nr.: siehe Typenschild

zutreffende Richtlinien: Maschinen (2006/42/EG)

EMV (2014/30/EU)

Angewandte harmonisierte Normen ins-

besondere:

DIN EN 60034-5:2007-09, DIN EN 809:2012-10, DIN EN ISO 12100:2011-03

DIN EN 60034-1:2011-02,

Angewandte nationale Normen und

technische Spezifikationen,

insbesondere:

Ort, Datum und Unterschrift: Höchstädt, 24.03.2020

Markus Pöpperl Dipl.-Ing. (FH)

Funktion des Unterzeichners: Leiter Technisches Produktdesign

A Allgemeine Hinweise

1 | Inhalt

Schön, dass Sie sich für ein Gerät aus dem Hause Grünbeck entschieden haben. Seit vielen Jahren befassen wir uns mit Fragen der Wasseraufbereitung und haben für jedes Wasserproblem die maßgeschneiderte Lösung.

Trinkwasser ist ein Lebensmittel und somit besonders sorgfältig zu behandeln. Achten Sie deshalb beim Betreiben und Warten aller Anlagen im Bereich der Trinkwasserversorgung stets auf die erforderliche Hygiene. Das gilt auch für die Aufbereitung von Brauchwasser, wenn Rückwirkungen auf das Trinkwasser nicht zuverlässig ausgeschlossen sind.

Alle Grünbeck-Geräte sind aus hochwertigen Materialien gefertigt. Dies garantiert einen langen, störungsfreien Betrieb, wenn Sie Ihre Wasseraufbereitungsanlage mit der gebotenen Sorgfalt behandeln. Dabei hilft diese Betriebsanleitung mit wichtigen Informationen. Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Anlage installieren, bedienen oder warten.

Zufriedene Kunden sind unser Ziel. Deshalb hat bei Grünbeck die qualifizierte Beratung einen hohen Stellenwert. Bei allen Fragen zu dieser Anlage, zu möglichen Erweiterungen oder ganz allgemein zur Wasser- und Abwasseraufbereitung stehen Ihnen unsere Außendienstmitarbeiter ebenso gern zur Verfügung, wie die Experten unseres Werks in Höchstädt.

Rat und Hilfe

erhalten Sie bei der für Ihr Gebiet zuständigen Vertretung (siehe www.gruenbeck.de). Für Notfälle steht unsere Service-Hotline

0 90 74 / 41-333 zur Verfügung. Geben Sie bei Ihrem Anruf die Daten Ihrer Anlage an, damit Sie umgehend mit dem zuständigen Experten verbunden werden. Um die nötigen Informationen jederzeit verfügbar zu haben, halten Sie bitte die genauen Gerätedaten (siehe Typenschild im Kapitel C-1) bereit.

2 | Hinweise zum Benutzen der Betriebsanleitung

Diese Betriebsanleitung richtet sich an die Betreiber unserer Anlagen. Sie ist in mehrere Kapitel gegliedert, die alphabetisch bezeichnet und in der Inhalts-übersicht auf Seite 2 zusammengestellt sind. Um Informationen zum gewünschten Thema zu finden, suchen Sie zunächst auf Seite 2 das zutreffende Kapitel.

3 | Allgemeine Sicherheitshinweise

3.1 Symbole und Hinweise

Wichtige Hinweise in dieser Betriebsanleitung werden durch Symbole hervorgehoben. Im Interesse eines gefahrlosen, sicheren und wirtschaftlichen Umgangs mit der Anlage sind diese Hinweise besonders zu beachten.



Gefahr! Missachten so gekennzeichneter Hinweise führt zu schweren oder lebensgefährlichen Verletzungen, hohen Sachschäden oder zu unzulässiger Verunreinigung des Trinkwassers.



Warnung! Werden so gekennzeichnete Hinweise missachtet, so kann es unter Umständen zu Verletzungen, Sachschäden oder Verunreinigungen des Trinkwassers kommen.



Vorsicht! Beim Missachten so gekennzeichneter Hinweise besteht die Gefahr von Schäden an der Anlage oder anderen Gegenständen.



Hinweis: Dieses Zeichen hebt Hinweise und Tipps hervor, die Ihnen die Arbeit erleichtern.



So bezeichnete Arbeiten dürfen nur vom Werks-/Vertragskundendienst der Firma Grünbeck oder von ausdrücklich durch die Firma Grünbeck autorisierten Personen durchgeführt werden.



So bezeichnete Arbeiten dürfen nur von elektrotechnisch unterwiesenem Personal nach den Richtlinien des VDE oder vergleichbarer, örtlich zuständiger Institutionen, durchgeführt werden.



So bezeichnete Arbeiten dürfen nur vom zuständigen Wasserversorgungsunternehmen oder von zugelassenen Installationsunternehmen erfolgen. In Deutschland muss das Installationsunternehmen nach § 12(2) AVBWasserV in ein Installateurverzeichnis eines Wasserversorgungsunternehmens eingetragen sein.

3.2 Betriebspersonal

An der Anlage dürfen nur Personen arbeiten, die diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Dabei sind insbesondere die Sicherheitshinweise strikt zu beachten.

3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Anlage darf nur zu dem Zweck verwendet werden, der in der Produktbeschreibung (Kapitel C) beschrieben ist. Diese Betriebsanleitung sowie die örtlich gültigen Vorschriften zum Trinkwasserschutz, zur Unfallverhütung und zur Arbeitssicherheit sind dabei zu beachten.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch, dass die Anlage nur in ordnungsgemäßem Zustand betrieben wird. Eventuelle Störungen sind umgehend zu beseitigen.

3.4 Schutz vor Wasserschäden



Warnung! Zum Schutz des Aufstellortes bei Wasserschäden muss: ein ausreichender Bodenablauf vorhanden sein, oder eine Wasserstoppeinrichtung (siehe Teil C Zubehör) eingebaut sein.



Warnung! Bodenabläufe, die an die Hebeanlage abgeleitet werden, sind bei Stromausfall außer Funktion.

3.5 Beschreibung spezieller Gefahren

Gefahr durch elektrische Energie! → Nicht mit nassen Händen an elektrische Bauteile greifen! Vor Arbeiten an elektrischen Anlagenteilen, Netzstecker ziehen! Schadhafte Kabel umgehend durch Fachkraft ersetzen lassen.

Gefahr durch mechanische Energie! Anlagenteile können unter Überdruck stehen. Gefahr von Verletzungen und Sachschäden durch ausströmendes Wasser und durch unerwartete Bewegung von Anlagenteilen. → Druckleitungen regelmäßig prüfen. Anlage vor Reparatur- und Wartungsarbeiten druckfrei machen.

Gesundheitsgefahr durch verunreinigtes Trinkwasser! → Anlage nur durch Fachbetrieb installieren lassen. Betriebsanleitung strikt beachten! Für ausreichenden Durchfluss sorgen, nach längeren Standzeiten vorschriftsmäßig in Betrieb nehmen. Inspektions- und Wartungsintervalle einhalten!



Hinweis: Durch den Abschluss eines Wartungsvertrags stellen Sie sicher, dass alle notwendigen Arbeiten termingerecht durchgeführt werden. Die Inspektionen dazwischen nehmen Sie selbst vor.



4 | Transport und Lagerung

Vorsicht! Die Anlage kann durch Frost oder hohe Temperaturen beschädigt werden. Um Schäden zu vermeiden:

Frosteinwirkung bei Transport und Lagerung verhindern! Anlage nicht neben Gegenständen mit starker Wärmeabstrahlung aufstellen oder lagern.

Die Anlage darf nur in der Originalverpackung transportiert und gelagert werden. Dabei ist auf sorgsame Behandlung und seitenrichtiges Stellen (soweit auf der Verpackung angegeben) zu achten.

5 | Entsorgung

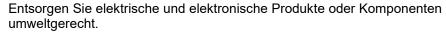
Beachten Sie die geltenden nationalen Vorschriften.

5.1 Verpackung

5.2 Produkt

Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Befindet sich dieses Symbol (durchgestrichene Abfalltonne) auf dem Produkt, gilt für dieses Produkt die Europäische Richtlinie 2012/19/EU. Dies bedeutet, dass dieses Produkt bzw. die elektrischen und elektronischen Komponenten nicht als Hausmüll entsorgt werden dürfen.





Informationen zu Sammelstellen für Ihr Produkt erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Produkten oder Ihrer Müllabfuhr.

B Grundlegende Information

1 | Gesetze, Verordnungen, Normen

Beim Umgang mit Chemikalien, elektrischen Geräten und Trinkwasser sind im Interesse des Gesundheitsschutzes einige Regeln unvermeidlich. Diese Betriebsanleitung berücksichtigt die geltenden Vorschriften und gibt Ihnen alle Hinweise, die Sie für den sicheren Betrieb Ihres Spülsets benötigen.

2 | Ablagerungen, Auswirkung, Reinigung

Die Wasserwerke liefern uns reines Trinkwasser, das zum Genuss geeignet ist. In diesem Wasser befinden sich natürliche Inhaltsstoffe, wie z.B. Calcium und Magnesium die für den menschlichen Organismus wichtig sind. Diese Stoffe können in der GENO-UV-Anlage zu Ablagerungen führen, die die Funktion beeinträchtigen.

Die Ablagerungen bestehen hauptsächlich aus Kalk (Calciumcarbonat). In diesem Kalk sind verschiedene andere Stoffe z.B. Eisen und Kupfer oder kleinste Partikel eingelagert.

Durch diese Stoffe, die sich auf dem Quarzschutzrohr ablagern, wird ein Teil des UV-Lichtes absorbiert. Auf Grund dieser Ab-sorption gelangt weniger desinfizierendes Licht in das Wasser. Die Desinfektionsleistung der Anlage nimmt ab

Um die Desinfektionsleistung der Anlage zu erhalten, müssen diese Ablagerungen entfernt werden.

Die mit Wasser verdünnte Reinigungslösung wird durch die GENO-UV-Anlage gepumpt. Durch die spezielle chemische Zusammensetzung des Reinigungsmittels werden die Ablage-rungen gelöst. Dieser Vorgang benötigt eine gewisse Zeit. Durch Zirkulation der Reinigungslösung werden die gelösten Stoffe aus der GENO-UV-Anlage entfernt.

Nach erfolgreicher Reinigung hat die Anlage wieder Ihre volle Desinfektionsleistung.



Warnung! Gesundheitsschäden durch Chemikalien im Trinkwasser. Es dürfen keine Chemikalien in das Trinkwassernetz gelangen. Bei Arbeiten an Trinkwasseranlagen auf besondere Sorgfalt achten. Für eine gründliche Entfernung der Chemikalien, mit viel frischem Trinkwasser nachspülen.

C Produktbeschreibung

1 | Typenschild

Das Typenschild finden Sie auf dem Deckel des Behälters. Anfragen oder Bestellungen können schneller bearbeitet werden, wenn Sie die Daten auf dem Typenschild Ihrer Anlage angeben. Ergänzen Sie deshalb die nachstehende Übersicht, um die notwendigen Daten stets griffbereit zu haben.

Spülset für GENO-UV-Anlagen (Industrie)

Serien-Nr.: N N N N N

Bestell-Nr.: 520 025

2 | Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Spülset für GENO-UV-Anlagen (Industrie) ist für die Spülung (Reinigung) folgender Anlagen bestimmt:

GENO-UV-Entkeimungsanlagen

GENO-UV-Anlagen

GENO-Chlorominator

GENO-BREAK-Systeme

Das Spülset dient zur Reinigung der Quarzschutzrohre, Druckrohrinnenfläche und Lichtmesseroberfläche bzw. des Messfensters. Die Spülintervalle und die Spülzeit sind von den Wasserinhaltsstoffen abhängig. Insbesondere Eisen, Mangan und Karbonate führen zu lichtabsorbierenden Ablagerungen, die die Desinfektionswirkung schwächen und deshalb regelmäßig durch eine Spülung entfernt werden müssen.



Hinweis: Bei GENO-UV-Entkeimungsanlagen mit Intensitätsüberwachung kann der nötige Spülzeitpunkt durch Abnahme der Lichtintensität festgestellt werden. Die Intensitätsüberwachung zeigt bei 70 % der Lichtintensität einen Voralarm optisch an, d. h. ein Spülung sollte durchgeführt werden.

Bei GENO-UV-Anlagen mit UV-Sensor wird der nötige Spülzeitpunkt durch die Störmeldung Bestrahlungsstärke angezeigt.

Bei allen Anlagen ohne Überwachung sollte gelegentliche eine visuelle Kontrolle des Quarzschutzrohres (z.B. alle 6 Monate) erfolgen.

Eine Spülung sollte mindestens bei jedem Wechsel der UV-Strahler (alle 9000 Betriebsstunden) durchgeführt werden.

Um den zuverlässigen Betrieb der GENO-UV-Anlage zu sichern, sollten Sie nur das Original-Reinigungsmittel GENO-Clean CP verwendet werden.



Vorsicht! Das Spülset darf nur betrieben werden, wenn alle Komponenten ordnungsgemäß installiert wurden. Keinesfalls dürfen Sicherheitseinrichtungen entfernt, überbrückt oder unwirksam gemacht werden.



Warnung! Lebensgefährliche Spannung! Durch eine Beschädigung der elektrischen Leitung kann die Reinigungslösung unter Spannung stehen. Vor jedem Betrieb elektrische Leitung auf Beschädigungen untersuchen.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört außerdem, dass die Angaben dieser Betriebsanleitung und die am Einsatzort gültigen Sicherheitsbestimmungen beachtet werden.

Das Produkt Spülset für GENO-UV-Anlagen (Industrie) ist ausschließlich zur Verwendung im industriellen und gewerblichen Bereich bestimmt.

3 | Technische Daten

Das Spülset wird zur Spülung (Reinigung) der GENO-UV-Anlagen, GENO-Chlorominator und den GENO-BREAK-Systemen eingesetzt.

Alle Anlagendaten sind in der Tabelle C 1 zusammengefasst. Die Angaben beziehen sich auf das Spülset in Standardausführung. Abweichungen bei Sonderausführungen werden ggf. gesondert mitgeteilt.

Tabelle C-1: Technische Daten		Spülset für GENO-UV-Anlagen	
		Industrie	
Anschlussdaten			
Anschlussnennweiten		R ¼", R ½", R ¾"	
Kanalanschluss min.		DN 50	
Netzanschluss	[V]/[Hz]	230 / 50	
Elektrische Anschlussleistung	[W]	300	
Schutzart/Schutzklasse		IP 68/□	
Leistungsdaten			
Leistung	[m³/h]	9	
Förderhöhe Hmax.	[m Ws]	6,5	
Maße und Gewichte	[mm]		
Behältergröße H x ∅	[mm]	670 x 480	
Schlauchlänge	[m]	2 x 3,5	
Volumen	[1]	80	
Leergewicht	[kg]	8	
Umweltdaten			
Wasser-/Umgebungstemperatur max.	[°C]	30/40	
Bestell-Nr.	_	520 025	

4 | Lieferumfang

- 1 Kunststoffbehälter mit Deckel 80 I
- 1 Tauchpumpe
- Anschluss-Set f
 ür Anlagen mit unterseitigem Ein- u. Auslauf
- 2 Schläuche je 3,5 m lang
- 3 Sätze GK-Kupplungen R ¼", R ½", R ¾"
- 1 Betriebsanleitung

5 | Reinigungsmittel

Um den zuverlässigen Betrieb der Anlage zu sichern, verwenden Sie nur das Original Reinigungsmittel.

Reinigungsmittel GENO-Clean CP (10 x 1 Liter Flasche)

Bestell-Nr. 170 022



Warnung! GENO-Clean CP reizt Augen und Haut. Zur Vermeidung von Verletzungen Schutzausrüstung (Handschuhe und Brille) tragen.

Weitere Hinweise auf Flaschenetikett beachten!

D Installation und Betrieb

1 | Installation

- 1. Alle Komponenten der Anlage auspacken.
- 2. Auf Vollständigkeit und einwandfreien Zustand prüfen.
- 3. Kugelhahn an unterem Behälterauslauf montieren.
- 4. GK-Kupplungen mit Außengewinde an Spülhähne der Anlage montieren.



Hinweis: Bei Anlagen, die den Ein- u. Auslauf unten haben, ist ein automatisches Entlüftungsventil eingebaut. An diesem befindet sich ein Schlauch zum Kanal. An diesem Kanalschlauch ist das Anschluss-Set (T-Stück mit GK-Kupplungen) über die Schlauchverbindung anzuschließen. Des weiteren ist das T-Stück am Spülhahn am Anlageauslauf anzuschließen.

2 | Spülen der GENO-UV-Anlage (siehe Abb. D-1)

- 1. Anlage (Pos.1) an Hauptschalter ausschalten (siehe Anlagenbetriebsanleitung).
- 2. Absperrarmaturen (Pos.2 und 3) schließen.



Hinweis: Wenn die Wasserversorgung nicht unterbrochen werden darf, ist eine ausbaubare (oder schließbare und entleerbare) Umgehungsleitung vorzusehen.

3. Pumpenschlauch an unteres Spülventil (Pos. 5) montieren.



Hinweis: Der Pumpenschlauch und die elektrische Zuleitung der Pumpe sind durch die Öffnung im Behälterdeckel heraus zu führen.

- 4. Rücklaufschlauch an oberes Spülventil (Pos. 4) bzw. T-Stück montieren.
- 5. Rücklaufschlauch an den oberen Behältereinlauf montieren.



Warnung: Lebensgefährliche Spannung! Durch eine Beschädigung der elektrischen Leitung kann die Reinigungslösung unter Spannung stehen. Vor jedem Betrieb elektrische Leitung auf Beschädigungen untersuchen.

- 6. Behälter bis zur Hälfte (ca. 40 l) befüllen.
- 7. Netzkabel (10m) der Pumpe (Pos. 6) in Schukosteckdose einstecken.
- 8. Spülventile (Pos. 4 u. 5) öffnen.
- Reinigungschemikal GENO-Clean CP (je nach Anlagentyp gemäß Tabelle D-1) nach und nach in Behälter füllen.



Warnung! GENO-Clean CP reizt Augen und Haut. Zur Vermeidung von Verletzungen Schutzausrüstung (Handschuhe und Brille) tragen.

Weitere Hinweise auf Flaschenetikett beachten!

Tabolio B 11741oatemongon Gento Gloan Gr						
GENO-UV-Entkeimungsanlage Typ	Volumen der Anlage	Wassermenge	Menge GENO-UV-Clean			
	ca. [I]	[1]	CP [I]			
GENO-UV-Entkeimungsanlage 001-H	45	85	9			
GENO-UV-Entkeimungsanlage 103-H	67	107	11			
GENO-UV-Entkeimungsanlage 104-H	67	107	11			
GENO-UV-Entkeimungsanlage 105-H	210	250	25			
GENO-UV-Entkeimungsanlage 106-H	235	275	28			
GENO-UV-Entkeimungsanlage 109-H	265	305	31			
GENO-UV-Entkeimungsanlage 001-L	8	48	5			
GENO-UV-Entkeimungsanlage 103-L	18	58	6			
GENO-UV-Entkeimungsanlage 107-L	40	80	8			
GENO-UV-Entkeimungsanlage 213-L	75	115	12			
GENO-UV-Entkeimungsanlage 219-L	135	175	18			
GENO-UV-M2/115 S	82	122	12			
GENO-UV-M3/115 S	123	163	16			
GENO-UV-M4/115 S	164	204	20			
GENO-UV-M5/115 S	205	245	25			
GENO-Chlorominator Typ III/5 bzw. III/5 E	45	85	9			
GENO-Chlorominator Typ III/10 bzw. III/10 E	100	140	14			
GENO-Chlorominator Typ III/15 bzw. III/15 E	175	215	22			
GENO-Chlorominator Typ III/20 bzw. III/20 E	175	215	22			
GENO-Chlorominator Typ III/30 bzw. III/30 E	175	215	22			
GENO-Chlorominator Typ III/40 bzw. III/40 E	250	290	29			
GENO-Chlorominator Typ III/50 bzw. III/50 E	250	290	29			
GENO-Chlorominator Typ III/60 bzw. III/60 E	250	290	29			
GENO-BREAK-System Typ 8	25	65	7			
GENO-BREAK-System Typ 16	50	90	9			
GENO-BREAK-System Typ 24	75	115	12			
GENO-BREAK-System II	25	65	7			
GENO-BREAK-System II S	25	65	7			
GENO-Break System III und III LOG	25	65	7			
GENO-Break System IV	30	70	7			
GENO-UV-115 S	41	81	9			
GENO-UV 60 I	10	50	5			
GENO-UV 120 I	16	56	6			
GENO-UV 200 I	21	61	6			
GENO-UV M2/200 S	80	120	12			
GENO-UV M3/200 S	120	160	16			
GENO-UV M4/200 S	160	200	20			
GENO-UV M5/200 S	200	240	24			

10. Reinigungslösung 30 - 60 Minuten im Kreislauf durch die Anlage pumpen.

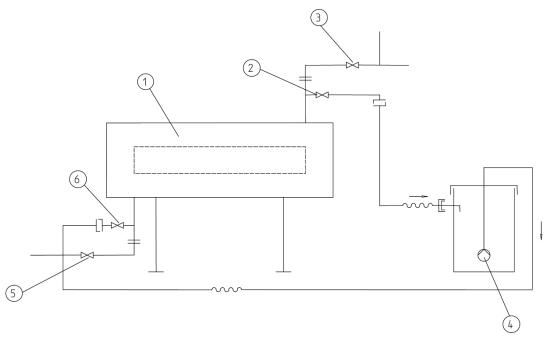


Hinweis: Die Reinigungszeit ist abhängig von dem Verschmutzungsgrad der Anlage.

Schraubverbindungen

Flanschverbindung

Kupplung



- GENO-UV-Anlage
- (2) Spülventil
- (3) Absperrarmatur Ablauf
- (4) Pumpe
- (5) Absperrarmatur Zulauf
- (6) Spülventil

Abb. D-1: Installationszeichnung

- 11. Pumpe (Pos. 6) ausstecken.
- 12.Reinigungslösung ablassen. Falls nötig mit GENO-Neutralisationslauge auf pH-Wert 7 neutralisieren.

一上

-#-

- 13. Anlage, Pumpe und Schläuche mit frischem Wasser spülen.
- 14. Spülventil (Pos.5) schließen.



Warnung! Gesundheitsschäden durch Chemikalien im Trinkwasser. Es dürfen keine Chemikalien in das Trinkwassernetz gelangen. Bei Arbeiten an Trinkwasseranlagen auf besondere Sorgfalt achten. Für eine gründliche Entfernung der Chemikalien mit viel frischem Trinkwasser nachspülen.

- 15. Absperrarmatur Zulauf (Pos.2) öffnen und Reste der Reinigungslösung über das Spülventil (Pos.4) in Kanal spülen.
- 16. Spülventil (Pos.4) schließen.
- 17. Anlage an Hauptschalter einschalten.
- 18. Absperrarmatur Abfluss (Pos.3) öffnen.
- 19. Nächstgelegene Wasserentnahmestelle für wenige Minuten öffnen.